

¹ Der Einfluss von Kunst und Musik auf die Gesellschaft kann sehr hoch sein, wenn bei ihrer Wahrnehmung für einen Moment Ideen auftauchen, die die Menschen sonst nie in Betracht gezogen hätten.¹ *Mark Feldman*

Die hier veröffentlichten Arbeiten von Sylvie Courvoisier und Mark Feldman sind im Rahmen eines Kompositionsauftrages entstanden, den die „Tage der Utopie“ seit 2003 biennial vergeben. Die einwöchige Veranstaltungsreihe stellt gesellschaftspolitische Zukunftsbilder zur Diskussion und publiziert eine Buchreihe mit den Vortragstexten der Referentinnen und Referenten. Parallel zu den Referaten und Dialogen findet jeden Abend die Uraufführung einer Komposition statt, die von ihren Autorinnen und Autoren selbst interpretiert werden.

Bisher beauftragte Musiker waren Peter Herbert (A), Peter Madsen und Mario Pavone (USA), Carol Robinson (USA ¹FR), Garth Knox (IRL) sowie Sylvie Courvoisier und Mark Feldman (CH ¹USA).

Alle diese Arbeiten sind auf CD's dokumentiert.

Hans-Joachim Gögl, Josef Kittinger

Die CD's und Bücher sind über www.tagederutopie.org erhältlich.

Sylvie Courvoisier Piano

Mark Feldman Violine

eins
bis
sieben

utopia



Sylvie Courvoisier, Pianistin und Komponistin, wuchs in Lausanne auf und begann mit sechs Jahren mit dem Klavierspiel. Bis 1994 studierte sie Musik an den Konservatorien von Montreux (Jazz) und Lausanne (Klassik). 1998 zog sie nach Brooklyn, New York, wo sie seitdem lebt. Courvoisier leitet gegenwärtig ihr Quintett Lonelyville und das Trio Abaton. 1996 erhielt sie den Schweizer Prix des jeunes créateurs und im Jahr 2000 den Prix de la Création des Zonta Clubs.



Mark Feldman ist Geiger und Komponist. Zwischen 1980 und 1986 arbeitete er in Nashville als Studiomusiker. Anschließend zog er nach New York City, wo er zunächst im Umfeld von John Zorn tätig war und mit Dave Douglas, Uri Caine und Don Byron, aber auch mit Billy Hart spielte. Er war an Aufnahmen von Michael Brecker, Lee Konitz, Joe Lovano und Chris Potter beteiligt. Im New Yorker Lincoln Center spielte er mit den Pianisten Paul Bley und Muhal Richard Abrams im Duo. Mark Feldman ist ständiges Mitglied im Quartett von John Abercrombie.